



Einladung

Sabine Adler

Die Ukraine und wir

Deutschlands Versagen und die
Lehren für die Zukunft

Donnerstag
6. Oktober 2022
19.30 Uhr
Bürgersaal im
Historischen Rathaus
Markt 25
Hildburghausen



Eintritt: frei!

In Kooperation mit der Stadt & Kreisbibliothek Hildburghausen

Die Ukraine und wir

Der Krieg in der Ukraine stellt das politische und wirtschaftliche Handeln Deutschlands auf den Prüfstand. Jahrzehntlang wurde über den zweitgrößten Staat Europas hinweggeschaut und Russland hofiert. Mit fatalen Folgen. Deutschland hat versagt, konstatiert die Osteuropa-Expertin Sabine Adler. Ihre Analyse nimmt nicht nur die Ukraine und den aktuellen Krieg in den Blick, sondern vor allem Deutschlands Rolle - wirtschaftlich, politisch, medial - in Bezug auf das von Russland überfallene Land. Als langjährige und hellsichtige Beobachterin zieht sie eine kritische Bilanz: politische Versäumnisse, Lobbyismus, Doppelmoral und ein verlogener Pazifismus waren über weite Strecken bestimmend. Zeit, daraus zu lernen und einen radikalen Kurswechsel einzuleiten!

„Selten treffen langjährige Kenntnis vor Ort und Vertrautheit mit der Geschichte des Schauplatzes so sehr aufeinander wie in Sabine Adlers Ukraine-Buch. Besonders für das deutsche Publikum eine längst fällige Lektüre!“ Karl Schlögel



© Natascha Zivadinovic

Sabine Adler ist langjährige Osteuropa-Expertin des Deutschlandfunks. Sie berichtete viele Jahre aus Moskau, war Leiterin des Hauptstadtstudios in Berlin und Korrespondentin im Studio Warschau mit Schwerpunkt Belarus, baltische Länder und Ukraine. Während der Ereignisse auf dem Euromaidan berichtete sie aus Kiew und danach über den Krieg in der Ostukraine. Für ihre Arbeit wurde sie vielfach ausgezeichnet, u. a. als „Politikjournalistin des Jahres“. Zuletzt veröffentlichte sie im Aufbau Verlag „Russisches Roulette. Ein Land riskiert seine Zukunft“ und „Weiterleben ohne Wenn und Aber. Die Shoah-Überlebende Giselle Cycowicz“.

Kontakt:

Landeszentrale für politische Bildung Thüringen
Regierungsstraße 73, 99084 Erfurt
Tel: (0361) 57 3212 740
Mail: LZT_PF@tsk.thueringen.de
Web: www.lzt-thueringen.de